

SIERRA METALS BERICHTET DEN KONZERNABSCHLUSS FÜR DAS DRITTE QUARTAL 2016

- **Unternehmen berichtet höchsten Quartalsdurchsatz und zweithöchste Metallproduktion in seiner Geschichte**
-

Die wichtigsten Ergebnisse des dritten Quartals:

- Ertrag von US\$ 40,8 Mio. gegenüber US\$ 28,4 Mio. im Q3 2015.
- Bereinigtes EBITDA von US\$ 16,3 Mio. gegenüber US\$ 2,0 Mio. im Q3 2015.
- Unternehmen berichtet höchsten Quartalsdurchsatz in seiner Geschichte von 536.553 aufbereiteten Tonnen Erz und zweithöchste Metallproduktion in einem Quartal von 3,2 Mio. Silber-Äquivalenten gegenüber 2,6 Mio. Unzen oder Kupfer-Äquivalentproduktion von 21,3 Mio. Pfund gegenüber 17,0 Mio. Pfund im Q3 2015.
- Die Vorteile des betrieblichen Verbesserungsprozesses in seiner Mine Yauricocha setzen sich fort. Im Vergleich mit Q2 2016 erzielte das Unternehmen eine Steigerung um 8 % der Silber-Äquivalentproduktion und Kupfer-Äquivalentproduktion aufgrund des anhaltenden Fokus auf den Abbau reichhaltigerer Erze und der Rückkehr zum normalen Betrieb in der Mine.
- Rückgang der All-in Sustaining Costs („ASIC“) pro zahlbarer Unze Silber-Äquivalent um 19 % auf US\$ 11,80 in Yauricocha und auf Bolivar Rückgang des ASIC pro zahlbarem Pfund Kupfer-Äquivalent um 42 % auf US\$ 1,90.
- Rekorddurchsatz im Q3 2016 in den Minen Yauricocha und Bolivar.
- Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente von US\$ 30,3 Mio. (ausgenommen US\$ 3,1 Mio. an Zahlungsmittel mit Verfügungsbeschränkung) zum 30. September 2016.
- Telefonkonferenz am 17. November um 10 Uhr (Ortszeit Toronto).

Toronto, Ontario – 14. November 2016: Sierra Metals Inc. (TSX:SMT, BVL:SMT) („Sierra Metals“ oder das „Unternehmen“ - <http://rohstoff-tv.net/c/mid,3074,Firmenpraesentationen/?v=297013>) berichtete heute einen Ertrag von US\$ 40,8 Mio. und ein bereinigtes EBITA von US\$ 16,3 Mio. bei einem Durchsatz von 536.553 Tonnen und Metallproduktion von 3,2 Mio. Unzen Silber-Äquivalent oder 21,3 Mio. Pfund Kupfer-Äquivalent im Q3 2016.

Sierra Metals hatte ein ausgezeichnetes drittes Quartal und profitierte vom anhaltenden Anstieg der Metallpreise. Das Unternehmen sah im dritten Quartal erhebliche Verbesserungen beim Ertrag und dem bereinigten EBITDA in Verbindung mit niedrigeren Kosten. Dies konnte zum größten Teil dem Abschluss wichtiger Aspekte des betrieblichen Verbesserungsprogramms und der Rückkehr zum normalen Betrieb in der Mine Yauricocha zugeschrieben werden, die in diesem Quartal einen Rekorddurchsatz verbuchte. Im dritten Quartal erzielte das Unternehmen gegenüber dem Vorjahr ausgezeichnete Verbesserungen; der Ertrag stieg um 43 %, das bereinigte EBITDA um 708 %, und die

ASIC pro zahlbarer Unze Silber-Äquivalent gingen in der Mine Yauricocha um 19 % auf US\$ 11,80 zurück. Auch in der Mine Bolivar, Mexiko, sanken die ASIC pro zahlbarem Pfund Kupfer-Äquivalent um 42 % auf US\$ 1,90.

Das Unternehmen profitierte weiterhin von den Verbesserungen auf Quartalsbasis (Q3 gegenüber Q2 2016). Der Ertrag stieg um 11 %, angepasstes EBITA stieg um 209 % und die ASIC pro zahlbarer Unze Silber-Äquivalent war auf Yauricocha um 17 % niedriger und die ASIC pro zahlbarem Pfund Kupfer-Äquivalent lag auf Bolivar um 21 % niedriger. Das Unternehmen konzentrierte sich weiterhin auf den Abbau reichhaltigeren Erzes, die Kostenreduktion und Optimierungsprogramme in allen drei Minen, um die Produktion, die Betriebsmargen und die Cashflow-Generierung zu verbessern.

In der Mine Bolivar, Mexiko, verbuchte das Unternehmen mit dem Q3 2016 ein weiteres Quartal mit Rekorddurchsatz in der Aufbereitungsanlage, eine Steigerung um 21 % im Vergleich mit Q3 2015. Der Rekorddurchsatz und die höheren Ausbringungsraten für alle Metalle halfen dabei, die für alle Metalle angetroffenen niedrigeren Gehalte im Fördererz aufzuwiegen. Dies führte im Vergleich mit Q3 2015 zu einer um 10 % höheren Kupfer-Äquivalentproduktion in Q3 2016. Das Unternehmen erwartet eine verbesserte Produktion als Ergebnis des höheren Durchsatzes, der besseren Gehalte im Fördererz und höherer Ausbringungsraten im Rest dieses Jahres und bis 2017 zu sehen, indem es sich auf die Entwicklung und den Abbau reichhaltigeren Materials in bekannten vererzten Bereichen innerhalb der Bolivar-Konzession konzentriert.

Das Projekt Cusi, ebenfalls in Mexiko, verbuchte im Q3 2016 gegenüber Q3 2015 einen Durchsatzrückgang in der Aufbereitungsanlage um 6 %. Die ASIC pro zahlbarer Unze Silber-Äquivalent sank im Q3 2016 auf US\$ 19,22 verglichen mit US\$ 37,49 im Q3 2015. Höhere Gold- und Bleigehalte im Fördererz in Verbindung mit höheren Ausbringungsraten für alle Metalle (außer Silber) sowie der Beginn der Zinkkonzentratproduktion im Q1 2016 halfen dabei, den rückläufigen Durchsatz aufzuwiegen, der zu einem Rückgang der Silber-Äquivalentproduktion um 10 % führte.

„Das Unternehmen hatte ein enormes drittes Quartal. Es erzielte einen historischen Produktionsrekord und signifikante Steigerungen des Ertrags sowie des Cashflows während es von den niedrigeren Betriebskosten und der verbesserten Metallpreise profitierte,“ erklärte Mark Brennan, Präsident und CEO von Sierra Metals. *„Das betriebliche Verbesserungsprogramm auf Yauricocha ist ein großer Erfolg gewesen und bei Abstimmung mit dem laufenden Fokus auf eine Produktion reichhaltigeren Erzes in allen drei Minen, hat das Unternehmen eine signifikante Auswirkung auf seine Betriebsmargen und Cashflows erlebt. Dies zeigt die Produktionssteigerung der Unzen Silber-Äquivalent im Vorjahresvergleich um 25 % und im Vorquartalsvergleich um 8 % - was das zweithöchste Quartal mit Metallproduktion in der Unternehmensgeschichte war. Dies führte zu einem signifikanten Anstieg des Ertrags und des bereinigten EBITDA sowie niedrigerer AISC pro Unze Silber-Äquivalent.“*

Er sagte weiter: *„Wir sahen ein weiteres Quartal mit Rekorddurchsatz auf Bolivar, trafen jedoch auf geringere Gehalte im Fördererz. Wir sind der Ansicht, dass wir eine höhere Metallproduktion sehen werden, während wir die reichhaltigeren Erzzonen abgrenzen und dort mit dem Abbau beginnen. Auf Cusi sank die Silber-Äquivalentproduktion um 10 % gegenüber dem entsprechenden Quartal des Vorjahres. Die AISC pro zahlbarer Unze Silber-Äquivalent war jedoch um 49 % niedriger. Sierra Metals hat weiterhin eine solide Bilanz und sehr gute Liquidität, um die Betriebe voranzubringen. Fortlaufende betriebliche Verbesserungen und erfolgreiche „Brownfield“-Explorationsprogramme werden zu einem beachtlichen Anstieg der Ressourcenproduktion und Kostenreduktion in allen drei Minen des Unternehmens führen, was allen Aktionären zugutekommt.“*

Die folgende Tabelle enthält ausgewählte ungeprüfte Finanzinformationen für die drei bzw. neun Monate mit Ende 30. September 2016:

(In thousands of dollars, except per share and cash cost amounts, consolidated figures unless noted otherwise)	Three Months Ended			Nine Months Ended	
	September 30, 2016	June 30, 2016	September 30, 2015	September 30, 2016	September 30, 2015
Operating					
Ore Processed / Tonnes Milled	536,553	503,988	452,082	1,516,760	1,407,863
Silver Ounces Produced (000's)	812	780	691	2,179	2,502
Copper Pounds Produced (000's)	6,156	5,245	4,709	17,238	17,701
Lead Pounds Produced (000's)	11,650	10,655	11,026	30,561	34,257
Zinc Pounds Produced (000's)	14,435	14,218	9,332	39,571	32,812
Gold Ounces Produced	2,305	2,197	2,026	6,737	6,864
Copper Equivalent Pounds Produced (000's) ¹	21,284	19,714	17,002	58,162	59,798
Silver Equivalent Ounces Produced (000's) ¹	3,201	2,965	2,557	8,748	8,994
Cash Cost per Tonne Processed	\$ 39.87	\$ 40.48	\$ 43.26	\$ 40.61	\$ 39.77
Cash Cost per AgEqOz ²	\$ 6.71	\$ 9.20	\$ 10.03	\$ 7.97	\$ 7.14
AISC per AgEqOz ²	\$ 12.55	\$ 15.22	\$ 18.52	\$ 14.03	\$ 14.48
Cash Cost per CuEqLb ²	\$ 1.02	\$ 1.40	\$ 1.51	\$ 1.21	\$ 1.07
AISC per CuEqLb ²	\$ 1.90	\$ 2.32	\$ 2.78	\$ 2.12	\$ 2.18
Cash Cost per AgEqOz (Yauricocha) ²	\$ 6.55	\$ 9.30	\$ 8.68	\$ 7.97	\$ 6.47
AISC per AgEqOz (Yauricocha) ²	\$ 11.80	\$ 14.27	\$ 14.64	\$ 13.36	\$ 12.39
Cash Cost per AgEqOz (Cusi) ²	\$ 9.67	\$ 10.63	\$ 10.60	\$ 8.43	\$ 7.58
AISC per AgEqOz (Cusi) ²	\$ 19.22	\$ 18.49	\$ 37.49	\$ 17.04	\$ 28.26
Cash Cost per CuEqLb (Bolivar) ²	\$ 0.94	\$ 1.25	\$ 2.00	\$ 1.17	\$ 1.29
AISC per CuEqLb (Bolivar) ²	\$ 1.90	\$ 2.41	\$ 3.27	\$ 2.18	\$ 2.27
Financial					
Revenues	\$ 40,757	\$ 36,858	\$ 28,421	\$ 101,355	\$ 109,028
Adjusted EBITDA ²	\$ 16,264	\$ 5,265	\$ 2,013	\$ 25,902	\$ 34,252
Operating cash flows before movements in working capital	\$ 16,870	\$ 6,226	\$ 1,527	\$ 28,106	\$ 34,988
Adjusted net income (loss) attributable to shareholders ²	\$ 5,003	\$ 454	\$ (3,646)	\$ 3,490	\$ 7,707
Net income (loss) attributable to shareholders	\$ 1,367	\$ (3,440)	\$ (6,761)	\$ (7,189)	\$ (6,219)
Cash and cash equivalents	\$ 27,166	\$ 20,564	\$ 32,124	\$ 27,166	\$ 32,124
Restricted cash	\$ 3,069	\$ 4,653	\$ -	\$ 3,069	\$ -
Working capital	\$ 9,604	\$ 7,936	\$ 22,047	\$ 9,604	\$ 22,047

(1) Unzen Silber-Äquivalent u. Pfund Kupfer-Äquivalent werden unter Verwendung folgender Metallpreise berechnet: 14,96 USD/Unze Ag, 2,25 USD/Pfund Cu, 0,75 USD/Pfund Pb, 0,73 USD/Pfund Zn, 1.113 USD/Unze Au. Der budgetierte Cu-Preis, der in Kalkulationen der Äquivalent-Unzen/Pfund verwendet wurde, ist höher als der vom Unternehmen realisierte Verkaufspreis in den ersten neun Monaten 2016. Dies führte zu höheren CuÄq-Pfund Metriken als die erzielten.

(2) Dies sind nicht IFRS-konforme Leistungsindikatoren; siehe Abschnitt zu den nicht IFRS-konformen Leistungsindikatoren im Abschnitt MD&A.

Die wichtigsten Finanzergebnisse im Q3 2016

Die Erträge aus dem Metallverkauf in Höhe von US\$ 40,8 Mio. im Q3 2016 lagen um 44 % über den US\$ 28,4 Mio. des Q3 2015. Die höheren Erträge beruhen in erster Linie auf den um 23 % höheren Durchsatz, dem Anstieg der Silber-, Kupfer-, und Zinkgehalte im Fördererz sowie der Zunahme der Ausbringungsraten für alle Metalle außer Zink in Yauricocha; dem Anstieg der Ausbringungsraten für alle Metalle auf Bolivar; der Zinkkonzentratproduktion auf Cusi; und dem Anstieg der Preise für Silber (31 %), Blei (11 %), Zink (25 %) und Gold (22 %) im Q3 2016 verglichen mit Q3 2015; dies wurde zum Teil durch einen Rückgang des Kupferpreises um 9 % und niedrigere Gehalte im Fördererz auf Bolivar aufgewogen.

Yauricochas Cash Cost pro zahlbarer Unze Silber-Äquivalent lagen bei US\$ 6,55 gegenüber US\$ 8,68 im Q3 2015. Die All-in Sustaining Cost („AISC“) pro zahlbarer Unze Silber-Äquivalent betrugen US\$ 11,80 gegenüber US\$ 14,64 im Q3 2015. Die Ursache für die Abnahme der AISC pro zahlbarer Unze Silber-Äquivalent im Q3 2016 war der Anstieg des Durchsatzes, der Gehalte im Fördererz und der Ausbringungsraten, was zu einem Anstieg der zahlbaren Unzen Silber-Äquivalent führte. Die Cash Costs und AISC blieben von Quartal zu Quartal gleich, aber der Anstieg der Metall-Äquivalentproduktion hat die Kostenmetriken auf Yauricocha reduziert.

Bolivars Cash Cost pro zahlbarem Pfund Kupfer-Äquivalent lagen bei US\$ 0,94 gegenüber US\$ 2,00 im Q3 2015. AISC pro zahlbarem Pfund Kupfer-Äquivalent betrugen US\$ 1,90 gegenüber US\$ 3,27 im Q3 2015. Die Ursache für die Abnahme der AISC pro zahlbarem Pfund Kupfer-Äquivalent im Q3 2016 war hauptsächlich der Anstieg der zahlbaren Pfunde an Kupfer-Äquivalent durch die Zunahme des Durchsatzes und der Ausbringungsraten sowie einer Reduktion der Geräteunterhaltskosten, die im Q3 2015 anfielen.

Casis Cash Cost pro zahlbarer Unze Silber-Äquivalent lagen bei US\$ 9,67 gegenüber US\$ 10,60 im Q3 2015. Die AISC pro zahlbarer Unze Silber-Äquivalent betrugen US\$ 19,22 gegenüber US\$ 37,49 im Q3 2015. Die AISC pro zahlbarer Unze Silber-Äquivalent nahmen ab aufgrund der Zunahme von Zinkkonzentrat in den ersten neun Monaten des Jahres 2016, was zu einem Anstieg der zahlbaren Unzen Silber-Äquivalent führte; des Anstiegs der Gold- und Bleigehalte im Fördererz, was zu einem höheren Prozentanteil des zahlbaren Metalls bezüglich der aufbereiteten Erztonnage führte; und eine Abnahme der nachhaltigen Investitionen bezüglich der Strossen- und Abbaustreckenentwicklung in der Mine, da für das Unternehmen beachtliche Entwicklungskosten im Jahre 2015 anfielen, die laut Erwartungen in Zukunft viel niedriger sein werden.

Anstieg des bereinigten EBITDA auf US\$ 16,3 Mio. im Q3 2016 im Vergleich mit US\$ 2,0 Mio. im Q3 2015. Die Erhöhung des bereinigten EBITDA im Q3 2016 beruhte auf dem Anstieg des Ertrags um US\$ 12,4 und dem Rückgang der Cash Costs auf Yauricocha sowie der Abnahme der Cash Costs auf Bolivar und dem leichten Anstieg der Erträge auf Cusi. Der Anstieg des Ertrags auf Yauricocha beruhte auf dem höheren Durchsatz, der höheren Gehalte des Fördererzes und der gestiegenen Ausbringungsraten sowie Metallpreise, was zuvor besprochen wurde.

Das Unternehmen verbuchte im Q3 2016 einen operativen Cashflow vor Veränderungen im Betriebskapital von US\$ 16,9 Mio. verglichen mit US\$ 1,5 Mio. im Q3 2015. Der Anstieg des operativen Cashflows ist in erster Linie das Ergebnis der höheren Erträge und der höheren Bruttomargen.

Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente von US\$ 30,2 Mio. (einschließlich US\$ 3,1 Mio. an Zahlungsmittel mit Verfügungsbeschränkung) und Betriebskapital in Höhe von US\$ 9,6 Mio. zum 30. September 2016 verglichen mit US\$ 35,1 Mio., US\$ 0 bzw. US\$ 13,6 Mio. Ende 2015. Die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente stiegen in den ersten neun Monaten des Jahres 2016 um US\$ 2,1 Mio. aufgrund einer Platzierung von US\$ (3,1) Mio. in ein Treuhandkonto klassifiziert als Zahlungsmittel mit Verfügungsbeschränkung, der in Mexiko und Peru angefallenen Investitionen in Höhe von US\$ (18,2) Mio., Darlehensrückzahlungen, Kreditfazilitäten und Zinsen in Höhe von US\$ (8,7) Mio. sowie an Minderheitsaktionäre ausgezahlte Dividenden in Höhe von US\$ (0,5) Mio. Dies wurde zum Teil durch operative Cashflows in Höhe von US\$ 20 Mio. und Erlöse aus der Ausgabe von Kreditfazilitäten in Höhe von US\$ 12,8 Mio. aufgewogen. In den operativen Cashflows von US\$ 20 Mio. sind negative Veränderungen im nicht zahlungswirksamen Betriebskapital von US\$ 5,3 Mio. eingeschlossen aufgrund der Zunahme der Außenstände zum 30. September 2016.

Betriebs-Update

Im Q3 2016 stieg die zusammengefasste Silber- und Kupfer-Äquivalentproduktion um 25 % verglichen mit Q3 2015 und um 8 % verglichen mit Q2 2016, was die zweithöchste Metallproduktion in einem Quartal in der Unternehmensgeschichte war. Der Anstieg beruhte auf einem Rekorddurchsatz in der Aufbereitungsanlage, höheren Gehalten im Fördererz und höheren Ausbringungsraten in der Mine Yauricocha, Peru sowie einem Rekorddurchsatz in der Aufbereitungsanlage der Mine Bolivar in Mexiko. Dies wurde zum Teil durch einen Rückgang der Gehalte im Fördererz in der Mine Bolivar und einer Abnahme des Durchsatzes, der Gehalte im Fördererz und der Ausbringungsraten in der Mine Cusi aufgewogen. Das Unternehmen setzt seine erfolgreiche Arbeit durch den betrieblichen Verbesserungsprozess in seiner Mine Yauricocha fort und hat seit Q4 2015 von Quartal zu Quartal eine Produktions- und Durchsatzverbesserung gesehen.

Trotz der Rekordproduktion im dritten Quartal erwartet das Unternehmen eine einmalige Abnahme der Produktionskapazität im November, da eine geplante 25tägige Betriebseinstellung in der Mine Yauricocha erfolgt. In dieser Zeit erfolgt die Umstellung von der derzeitigen übertägigen Förderanlage zu der neuen Förderanlage mit höherer Kapazität auf Sohle 720 im Schacht Mascota (siehe Pressemitteilung vom 12. September 2016). Durch extensive Planung haben wir Schritte zur

Entschärfung der Stillstandszeit und des Produktionsausfalls unternommen einschließlich des überragenden Aufhaltens von Material zur Aufbereitung während des Stillstands.

In der Mine Bolivar im Q3 2016 durchgeführte Verbesserungen an der Aufbereitungsanlage schlossen die Installation eines neuen Rüttelsiebs und neuer Fliehkraftabscheider (Cyclones) ein, was zu verbesserten Ausbringungsraten führen wird. In der Mine Cusi führte die Installation einer Siebanlage, eines Zinkkreislaufs und eines verbesserten Gestells für die Fliehkraftabscheider zu Ausbringungs- und Gehaltsverbesserungen in den Blei- und Zinkkreisläufen.

Die Minenentwicklung auf Bolivar umfasste im Q3 2016 insgesamt 1.177 m. Der größte Teil der Entwicklungsarbeiten wurde zur Auffahren der Strossen in der Lagerstätte El Fierro auf den Hauptsohlen 753 und 757 durchgeführt. El Gallo sah ebenfalls Entwicklungsarbeiten, um weiteren Zugang zur Vererzung zu erhalten.

Auf der Liegenschaft Cusi umfasste die Minenentwicklung im Quartal insgesamt 1.101 m, um die Kontinuität der Strukturen zu überprüfen und um das Auffahren von Strossen und die Erschließung verschiedener Erzgänge zu unterstützen.

Die Betriebe Cusi in Mexico förderten 57.161 Tonnen Erz mit einem Durchschnittsgehalt von: 184,0 g/t Ag; 1,59 % Pb und 1,60 % Zn sowie 0,13 g/t Au. Der größte Teil des Erzes wurde in den Erzgängen Moctezuma, Contact und San Nicolas abgebaut. Das Unternehmen begann 2016 mit der Produktion von Zinkkonzentrat in der Mine Cusi, was die operativen Cashflows weiter verbessern wird.

Explorations-Update

Das Unternehmen setzt das Explorations-, Entwicklungs- und Abgrenzungs-Bohrprogramm auf dem Erzkörper Esperanza von Sohle 1070 aus in der Mine Yauricocha fort. Das Programm liefert weiterhin Abschnitte in der Tiefe (100 m unter früheren Bohrungen) aus zwei Bohrungen, die mit Neigungswinkeln von -50 Grad niedergebracht wurden. Fünf horizontale Bohrungen liefern den Beweis für eine zunehmende Vererzung auf Sohle 1070. Die Bohrungen werden von Sohle 1070 aus fortgesetzt mit weiteren flachen Bohrungen im Süden sowie zusätzlichen geneigten Bohrungen in der Tiefe.

Im Q3 2016 wurden in der Mine Bolivar Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 6.244 m in der unteren El-Gallo-Zone sowie in den Bereichen Bolivar West und NW Fault (Verwerfung) niedergebracht.

Auf Cusi vergrößern die Bohrungen den Umfang der Ressource innerhalb zahlreicher verschiedener Erzgänge weiter. Im Q3 2016 wurden Infill-Bohrungen (Bohrungen in geringeren Abständen) mit einer Gesamtlänge von 1.239 m in der Mine niedergebracht, um die Kontinuität der Strukturen zu überprüfen und um das Auffahren von Strossen zu unterstützen.

Telefonkonferenz und Webcast

Sierra Metals' Geschäftsleitung wird am Donnerstag, den 17. November 2016 um 10 Uhr Ortszeit Toronto zur Besprechung der Finanz- und Betriebsergebnisse des dritten Quartals 2016 eine Telefonkonferenz halten.

Über Webcast:

Ein live Audio-Webcast der Versammlung wird auf der Unternehmenswebseite zur Verfügung stehen:

<http://event.on24.com/wcc/r/1211872/DF503AADE6C5C83F6E150379312D5BF>

Der Webcast zusammen mit den Präsentationsabbildungen wird für 180 Tage unter www.sierrametals.com archiviert.

Über Telefon:

Für die Teilnahme per Telefon siehe Einwählanleitungen unten. Um Ihre Teilnahme zu sichern, rufen Sie bitte fünf Minuten vor dem geplanten Beginn der Telefonkonferenz an.

Einwahlnummern:

Peru, gebührenfrei:	0800-53-840
Nordamerika, gebührenfrei:	(877) 201-0168
International:	(647) 788-4901
Konferenz ID:	15486445

Qualitätskontrolle

Alle technischen Produktionsdaten in dieser Pressemitteilung wurden von Gordon Babcock, P.Eng., Chief Operating Officer und gemäß National Instrument 43-101 – Standards of Disclosure for Mineral Projects, geprüft und zugelassen.

Über Sierra Metals

Sierra Metals Inc. ist ein kanadisches Bergbauunternehmen mit Fokus auf der Produktion von Edel- und Buntmetallen aus ihrer Mine Yauricocha in Peru und ihren Minen Bolivar und Cusi in Mexiko. Ferner erkundet Sierra Metals mehrere Edel- und Buntmetallziele in Peru und Mexiko. Die Projekte in Peru schließen ein Adrico (Gold), Victoria (Kupfer-Silber) und Ipillo (polymetallisch) auf der Liegenschaft Yauricocha in der Provinz Yauyos und die Goldliegenschaften San Miguelito in Nord-Peru. Die Projekte in Mexiko schließen ein Bacerac (Silber) im Staat Sonora und La Verde (Gold) auf der Liegenschaft Batopilas im Staat Chihuahua.

Die Aktien des Unternehmens werden an der Lima Stock Exchange (Bolsa de Valores de Lima) und an der TSX unter dem Symbol „SMT“ gehandelt.

Für weitere Informationen hinsichtlich Sierra Metals besuchen Sie bitte www.sierrametsals.com oder kontaktieren:

Mike McAllister
VP, Corporate Development
Sierra Metals Inc.
1 (416) 366-7777
info@sierrametals.com

Ed Guimaraes
CFO
Sierra Metals Inc.
1 (416) 366-7777

Mark Brennan
President & CEO
Sierra Metals Inc.
1 (416) 366-7777

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Zukunftsgerichtete Aussagen

Außer den hier enthaltenen historischen Fakten könnten die Informationen in dieser Pressemitteilung im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetze aus „zukunftsgerichteten Aussagen“ bestehen. Aussagen, die zukunftsgerichtete Informationen enthalten, drücken zum Zeitpunkt des Erscheinens dieser Pressemitteilung die Pläne, Schätzungen, Prognosen, Projektionen, Erwartungen oder Ansichten des Unternehmens zu zukünftigen Ereignissen oder Ergebnissen aus. Diese Aussagen reflektieren die aktuellen Ansichten des Unternehmens hinsichtlich zukünftiger Ereignisse und basieren notwendigerweise auf einer Anzahl von Annahmen und Schätzungen, die, obwohl vom Unternehmen als annehmbar gehalten, von Natur aus signifikanten Geschäfts-, Wirtschafts-, Wettbewerbsunsicherheiten sowie politischen und sozialen Unsicherheiten und Eventualitäten unterliegen. Tatsächliche Ergebnisse könnten sich wesentlich von den in irgendwelchen zukunftsgerichteten Aussagen angedeuteten Ergebnissen unterscheiden. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, die zukunftsgerichteten Aussagen auf den neuesten Stand zu bringen oder die Gründe auf den neuesten Stand zu bringen, warum sich die tatsächlichen Ergebnisse von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen reflektierten unterscheiden könnten, sofern es dem Unternehmen nicht durch die geltenden Wertpapiergesetze vorgeschrieben wird. Zusätzliche Informationen, die die Risiken und Unsicherheiten identifizieren, finden sich in den vom Unternehmen bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Dokumenten. Diese Dokumente stehen zur Verfügung unter www.sedar.com.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

Verfolgen Sie unseren Fortschritt unter:

Web: www.sierrametals.com

Twitter: [sierrametals](https://twitter.com/sierrametals)

Facebook: [SierraMetalsInc](https://www.facebook.com/SierraMetalsInc)

LinkedIn: [Sierra Metals Inc](https://www.linkedin.com/company/SierraMetalsInc)